

Kieler Nachrichten

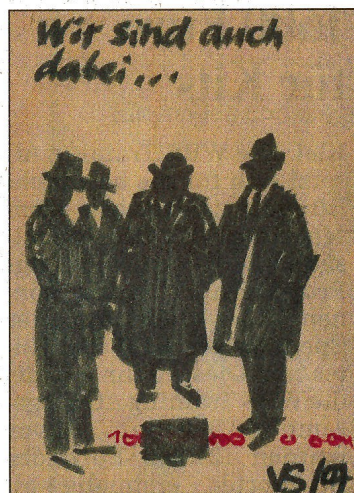
Mittwoch, 21. Januar 2015, Seite 24 • Szenen

Kunst in Bewegung

Kiel. Das frische Ausstellungskonzept des Kunstraum B, das neben der Galerie den öffentlichen Raum einbezieht, präsentiert eine interessante neue Facette: Christof Klemmt hatte als Gastkurator seiner ehemaligen Wirkungsstätte die Idee, Kunst auf einem Stadtbus zu plakatieren. Besonders geeignet erschien ihm eine grafische Arbeit von Vladimir Sitnikov.

Ursprünglich im DIN-A-5-Format mit Filzstift auf Holz gezeichnet, zeigt die stark vergrößerte Version vier Männer in Hut und Mantel, die sich als schwarze Silhouetten um einen Gegenstand auf dem Boden scharen. „Wir sind auch dabei...“, steht über der geheimnisvollen Versammlung – eine kleine Bildgeschichte als Traffic-Board, die je nach Standort des Busses Assoziationen hervorrufen kann. Handelt es sich um Geschäftsleute? Sind es vier Senioren, die als Minigruppe einen Reiserabatt nutzen wollen? Oder steht hier ein Gangsterquartett, das sein Diebesgut bewundert?

Das Original des mobilen Kunstwerks befindet sich in der Galerie in der Wilhelminenstraße – flankiert von Bildgeschichten, die der seit 1996 in Kiel beheimatete Künstler aus Moskau 2007 mit flinkem, sicherem Strich als plakative Illustration standardisierter Krimi-Situationen gezeichnet hat. Angespannte Gesichter wechseln mit Bildern von flüchtenden Autos. Ein großer Gelenkbus und das Haltestellen-Logo verweisen auf den fahrenden Teil der Schau, die heute unter dem Titel *Stop and Go* eröffnet wird. Ein Film des Offenen Kanals Kiel, der den „Eintritt“ der Besucher in das rollende Kunstwerk begleitet, ist während der Schau im Kunstraum B zu sehen. sth



Auf einem Stadtbus findet sich diese Grafik des Kieler Künstlers Vladimir Sitnikov. Foto hfr

■ Eröffnung heute. Treffpunkt Kieler Hauptbahnhof, Linie 50/51 Richtung Botanischer Garten/Reventloubbrücke. Beginn 16.50 Uhr. Gemeinsame Fahrt zum Kunstraum B. Eröffnung ab 18 Uhr. Bis 21. Februar Do-Sa 15-18 Uhr.